Rückstau beseitigen/minimieren

Rückstau beseitigen/minimieren

Rückstauwirkung Stauwehr bis hier

Verlegung/ Absenkung des Weges

Rückbau/Umbau von Verrohrungen/ Durchlässen

Verlegung/ Absenkung des Weges

Rückbau/Umbau von Verrohrungen/ Durchlässen

Suchraum zur Entwicklung an das Gewässer angebundener Auenbiotope

Großer Diekfluss

Großer Diekfluss

G E 17

- Aufweitung des Gerinnes
- Totholz belassen/einbringen
- Erhalt/Entwicklung von lebensraum-typischer (Ufer-) Vegetation
- Ökologisch verträgliche Gewässerunterhaltung
- Verlegung/ Absenkung des Weges
- Anlage/Ausweisung/ Entwicklung eines Uferstreifens

G G 18

- Verlegung/ Absenkung des Weges
- Aufweitung des Gerinnes
- Anlage/ eigendynamische Entwicklung einer Sekundäraue
- Erhalt/Entwicklung von lebensraum-typischer (Ufer-) Vegetation
- Rückbau/Ersatz von Uferverbau
- Erhalt/Entwicklung naturnaher Sohl-/ Uferstrukturen
- Ökologisch verträgliche Gewässerunterhaltung
- Totholz belassen/einbringen
- Ökologische Optimierung/ Entwicklung von Sekundärbiotopen

Aufweitung des Gerinnes

Rückbau/Umbau von Verrohrungen/ Durchlässen

Legende

- Vorhandenes Stauwehr / Kulturstau
- Kulturstau mit Sohlabsturz
- Grenzen der Entwicklungsabschnitte
- Naturschutzgebiet
- Restriktionen durch Versorgungsleitungen

Maßnahmendarstellungen:

- Lebendverbau (dichtes Ufergehölz) entfernen
- Ufergehölz entwickeln
- Entwicklung von naturnahen Auenbiotopen
- Entwicklung von Extensivgrünland
- Anlage eines Gewässerandstreifens
- Herstellung von Sekundärauenbereichen
- Entwicklung von standortheimischem Laubwald

Kategorien der Entwicklungsabschnitte (Gewässer inkl. Ufer / Auenbereich):

- **G** Gestalten
- **E** Entwickeln
- **R** Restriktionsbereich

Auftraggeber:

Wasserverband Große Aue
Werner-von-Siemens-Str. 9
32369 Rahden

VORABZUG

Projektbezeichnung:

Konzept zur naturnahen Entwicklung der berichtspflichtigen Fließgewässer im Bereich Gemeinde Stemwede und Stadt Rahden (Teil 1)

Planbezeichnung:

Gestaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Maßstab: 1 : 5.000

Planverfasser:

OBJEKT & LANDSCHAFT

Dipl. Biol. Stefan Schwengel
Engershauser Str. 14
32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: 0 57 42 / 92 06 26
schwengel@objekt-landschaft.de

Plan-Nr.: **4.6**

Bearbeitet:	Schwengel
Datum / Stand:	03.02.2015
Datei-Bez.:	4_6_Entwurf_Maßnahmen_Gr_Diek_17-18

© Geobasisdaten: Kreis Minden - Lübbecke - Kataster- u. Vermessungsamt 62 31 10